



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geistliche Hauß-Bibliothec

Trostreiches vnd anmütiges Bett- vnd Zusprech-Büchlein/ Darinnen vil
Geistreiche vnd andächtige Gebett ... verzeichnet seynd

Lohner, Tobias

München, 1684

§. 2. Gebett zum Englischen Gruß.

urn:nbn:de:hbz:466:1-45004

S. 2.

Gebett

Für das Zeichen zum Englischen Gruß.

Weil dieses Zeichen sonderlich vmb drey Ursachen halben gegeben wird / erstlich das man sich durch das Morgen-Gebett der H. Auferstehung Christi / durch das Mittag-Gebett seines H. Leidens und Sterbens / vnd letztlich durch das Abend-Gebett seiner H. Menschwerdung erinnere / vnd darumb schuldigen Dank sage. Zum andern das man auch der allerheiligsten Mutter Gottes / theils wegen der in der Auferstehung vnd Menschwerdung ihres Sohns empfangener Freud / sich mit ihr erfreue; theils wegen der in seinem Leyden gelittenen Schmerzen / ein herrliches Mitliden trage. Zum dritten das man auff's wenigst drey mal im Tag / nemlich zu Anfang / Mitten / vnd End desselben an Gott gedencke / ihme seine Gedancken / Wort / vnd Werck auffopffere / vnd solche zu seiner Ehre wol zu vollbringen die nochwendige Gnad begehre / also werden nicht vnfüglich nachfolgende Gebettlein können gebraucht werden.

Zu Morgens.

1. Christus ist von den Todten auferstanden / vnd ist seiner H. Mutter erschienen.
 Darauff spricht man ein Englischen Gruß / also das wann man zu dem Namen Jesu kommet / darzu sage: Zu dessen Ehren du alle meine Gedancken

S 4

cken

cken auffopfferen wollest. In dem anderen Englischen Gruff aber an statt der Gedancken die Wort vnd im dritten die Werck nenne.

2. Christus ist in Himmel gefahren / vnd hat seinen H. Geist gesendet.

3. Christus hat sein H. Mutter in Himmel genommen / vnd sie als ein Himmel Königin Himmels vnd der Erden gekrönet.

V. Bitt für vns / O H. Mutter Gottes.

R. Daß wir deiner vnd deines Sohns Kreuzen mögen theilhaftig werden.

Gebett.

G Allmächtiger Gott / der du durch die Auferstehung deines eingebornen Sohns / vnd durch die Himmelfahrt seiner H. Mutter die Welt erfreuet hast / wir bitten dich demütig / du wollest vns dein kräftige Gnad verleyhen / daß wir alle unsere Gedancken / Wort vnd Werck zu deiner Ehr also richten / damit wir nach diesem Leben ein fröliche Auferstehung vnd Himmelfahrt genießten mögen / Amen.

Zu Mittag.

1. Christus ist an den Delberg gangen / vnd hat den blutigen Schweiß geschwitz.

Darauff bettet man einen Englischen Gruff / wie zu Morgen.

2. Christus ist gezeißlet vnd gekrönet worden / vnd hat das Creuz getragen.

3. Chri-

3. Christus ist gecreuziget worden / vnd für vns Menschen gestorben.

ꝑ. Bitt für vns / O heilige Mutter Gottes.

ꝛ. Damit wir deines / vnd deines Sohns Leyden theilhaftig werden mögen.

Gebett.

O Allmächtiger Gott / der du durch das Leyden vnd Sterben deines eingebornen Sohns / vns von dem ewigen Todt erlediget hast / wir bitten dich demütig / du wollest vns dein kräftige Fürbitte Gnad verleyhen / daß wir nach seinem Exempel dein H. Willen durch alle vnser Gedanken / Wort / vnd Werck vollkommentlich erfüllen / vnd also vnseren Geist mit ihme in deine H. Hand befehlen mögen / Amen.

Zu Abend.

1. Der Engel des H. Erzen hat Mariæ die Botschaft gebracht / vnd sie hat von dem H. Geist empfangen.

2. Siehe ich bin ein Dienerin des H. Erzen / mir geschehe nach deinen Worten.

3. Und das Wort ist Fleisch worden / vnd hat in vns gewohnet.

ꝑ. Bitt für vns / O H. Mutter Gottes.

ꝛ. Damit wir deiner vnd deines lieben Sohns Verdiensten theilhaftig werden.

C 5

Ge

Gebett.

G Allmächtiger ewiger Gott / der du die Welt also geliebt / daß du ihr deinen eigenen Sohn geschenckt hast / wir bitten dich demütig / du wollest uns dein kräftige Gnad verleyhen / daß wir nach seinem Exempel dich in allen Gedanken / Worten und Wercken ehren / und lieben / und also dein väterliche Lieb hie zeitlich / und dort ewig genießen mögen / Amen.

S. 3.

Gebett für die Betrachtung.

Anruffung des H. Geists.

G Allmächtiger Ewiger Gott / der du den H. Geist in Gestalt des Feuers über die H. Apostlen geschickt hast / wir bitten dich demütig / du wollest auch uns dieses Himmelsche Feuer mittheilen / damit unser Verstand durch desselben Strahlen erleuchtet / durch dessen Hiß aber unser Will zu deiner Lieb und allem guten angezündet werde durch Christum unsern H. Erzen / Amen.

Begehrung der Gnad nach der Vorbereitung.

G Allergütigster Jesu / ich sage dir höchst Danck / das du mir abermal Zeit und Gelegenheit verleyhen / mein Seel durch heylsamen Betrachtung zuerleuchten / und zustärcken; wiewil